pro interplast, Mittwoch, 18. September 2019

Einsatzbericht Hué (Vietnam) vom 16.02.2019 - 02.03.2019

Unser Hilfseinsatz 2019 zur Behandlung von Kindern mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten fand vom 16.02.2019 - 02.03.2019 im Zentral Hospital der alten Kaiserstadt Hué in Vietnam statt. Fehlbildungen in Form von Lippen-Kiefer-Gaumenspalten treten in Vietnam gehäuft auf, nicht zuletzt aufgrund des Entlaubungsmittels Agent Orange, das die Amerikaner im Vietnamkrieg einsetzten. Es handelt sich um ein Dioxinhaltiges Mittel, welches fetotoxisch wirkt, somit das ungeborene Leben schädigt. Laut Angaben des Vietnamesischen Roten Kreuzes von 2002 leiden etwa eine Million Vietnamesen an den Spätfolgen von Agent Orange. Diese sind vor allem Fehlbildungen (insbesondere Lippen- Kiefer-Gaumenspalten) und Immunschwächen. Viele vietnamesische Neugeborene kommen sogar drei Generationen nach dem Einsatz von Agent Orange noch mit schweren Fehlbildungen zur Welt. Auch Krebserkrankungen zählen möglicherweise zu den Spätfolgen. Um möglichst viele mittellose Patienten versorgen zu können, arbeiteten wir schon im Voraus mit dem leitenden Oberarzt Dr. Phu des Central Hospital Hué zusammen, der uns Fotos der fu?r eine Operation in Frage kommenden Kinder zusandte.

Einsatzbericht zum Download